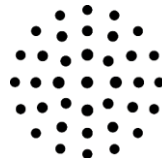


miteinander

Pfarnachrichten

**„Verkünde
das Wort Gottes!“**

**Ausgabe 42/2025
Sonntag, 19. Oktober 2025
29. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr C**



**Liebfrauen Bocholt
Katholische Pfarrei**

Sonntagsgruß

Liebe Gemeinde!

Manchmal gibt es sie, die Momente, in denen der Himmel die Erde berührt, oder etwas zwischen Mensch und Gott sich ereignet, das unser menschliches Begreifen übersteigt. Am vergangenen Sonntag habe ich einen solchen Moment erleben dürfen:

In einem Gottesdienst wurden drei kleine Kinder getauft. Die Kinder sind oftmals nie ganz ruhig. So auch dieses Mal: Hier ein Gebrabbel, dort etwas Weinen und Schreien oder ein unruhiges Hin- und Herbewegen. Zur Taufliturgie gehört das Auflegen der Hände, das in Stille geschieht. Als ich nacheinander den drei Täuflingen für einen längeren Moment behutsam beide Hände auf den Kopf legte, waren sie ganz ruhig. Sie schauten mich mit großen und staunenden Augen an. Ich spürte, hier geschieht etwas Göttliches. Durch die Berührung – so schien mir – wirkt Gottes Kraft und Liebe auf die Kinder ein. Das Auflegen der Hände ist ein Zeichen, dass Gott die Kinder behüten und beschützen mag und als seine Geschöpfe sieht. Auch die Eltern waren von diesem Moment ganz angetan und berührt. Ein himmlischer Moment in unserem irdischen Leben. Gott ist zugegen, mitten unter uns in dieser Welt. Am vergangenen Sonntag habe ich es spürbar erlebt.

An diesem Wochenende, liebe Gemeinde, feiern wir in Bocholt Kirmes; großes, buntes und ausgelassenes Treiben in unserer Stadt. Eine wichtige Veranstaltung, der viele Jahr für Jahr entgegenfiebern. Auch auf der Kirmes können sich himmlische Momente ereignen; dann, wenn der

Mensch bei einer Fahrt auf dem Karussell oder mit dem Hauptgewinn beim Losziehen pure Freude und Glück verspürt.

Ich wünsche allen Gemeindemitgliedern, allen Menschen in Bocholt und allen Gästen viel Freude auf der Kirmes und einen erholsamen und gesegneten Sonntag!

Ihr Pastor
Rafael van Straelen

Verstorbene

Franz-Josef Rademacher, Alfons Welling, Luzia Kamphausen, Gertrud Seggewiß und Theresia Wigger.
Herr, lass sie leben in deinem Frieden!

Kollekte

Die Kollekte an diesem Sonntag, 19. Oktober, ist bestimmt für die Aufgaben der Pfarrei; die Kollekte am nächsten Sonntag, 26. Oktober, ist für die Arbeit der Weltmission.

Aufruf der Deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2025

Liebe Schwestern und Brüder,
„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (Röm 5,5) – mit diesem Leitwort greift der Sonntag der Weltmission am 26. Oktober das Motto des Heiligen Jahres auf. Die diesjährige Missio-Aktion lenkt dabei unseren Blick auf die Kirche in Myanmar und auf den Philippinen. In einer Welt, in der vieles um uns herum ins Wanken gerät, erinnern uns die Missio-Projektpartner in den beiden Ländern an die unerschütterliche Kraft christlicher Hoffnung. In Myanmar steht die Kirche an der Seite von Millionen Menschen, die vor Bürgerkrieg und Unterdrückung fliehen mussten. Mit ihrer sozialpastoralen Arbeit schenkt sie den

Geflüchteten Hoffnung, auch wenn die Situation ausweglos erscheint. Auf den Philippinen kämpft die Kirche gegen Armut, Unrecht und Gewalt. Sie setzt sich für Menschenrechte und die Bewahrung der Schöpfung ein, leitet Schulen in Slums und geht an die Ränder der Gesellschaft. So wird die Kirche zur Stimme der Entrechteten, die unter menschenunwürdigen Bedingungen leben. Der Weltmissionssonntag am 26. Oktober steht für eine Welt, in der Hoffnung und Menschlichkeit stärker sind als Hass und Verzweiflung. Die Solidaritätskollekte ermöglicht konkrete Unterstützung von Menschen, die sich aus dem Glauben heraus für andere einsetzen – überall dort, wo Menschen in Gefahr laufen, die Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft zu verlieren. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am kommenden Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Kloster Steinfeld, den 13. März 2025
Für das Bistum Münster
Dr. Antonius Hamers
Diözesanadministrator

Taufen

Am Sonntag, 26. Oktober 2025, werden in der Liebfrauenkirche die Kinder Ole Nienhaus und Miriam Dekkers getauft. Den Familien unseren herzlichen Glückwunsch!

Fahrradwache der Messdiener

Sie wollen entspannt auf die Kirmes gehen und sich keine Sorgen um Ihr Fahrrad machen? Dann kommen Sie zur Fahrradwache der Messdiener Liebfrauen!

Am Kirmesfreitag und am Kirmessams-

tag findet die Fahrradwache am Pfarrhaus Liebfrauen (Langenbergstraße 25) gegen eine Spende für die Messdienergemeinschaft Liebfrauen statt.

Die Zeiten sind:

Freitag, 17. Oktober: 15:00 bis 2:00 Uhr
Samstag, 18. Oktober: 15:00 bis 2:00 Uhr
Die Messdienergemeinschaft freut sich über Ihren Besuch, Ihr Vertrauen und eine großzügige Spende!

Kirchenchor Herz Jesu

Der Gottesdienst in der Liebfrauenkirche am Samstag, 18. Oktober, um 17:00 Uhr wird vom Kirchenchor Herz Jesu musikalisch mitgestaltet.

Öffnungszeiten der Liebfrauenkirche und des Pfarrbüros zu Kirmes

Anlässlich der Bocholter Kirmes bleibt das Pfarrbüro am Kirmesmontag, 20. Oktober, geschlossen!

Am Kirmessamstag ist die Liebfrauenkirche am Vormittag und zur Vorabendmesse geöffnet. Am Sonntag ist die Kirche nur während der Gottesdienstzeiten offen. Am Kirmesmontag bleibt die Liebfrauenkirche geschlossen.

kfd/Frauengemeinschaft St. Paul

Am Dienstag, 21. Oktober, ist um 9:15 Uhr im Pfarrsaal St. Paul ein Wortgottesdienst der von Frauen gestaltet wird. Im Anschluss daran findet dort ein Frühstück statt.

Skatrunde

Der nächste Skattermin findet am Freitag, 24. Oktober, um 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Paul statt. Wer Interesse hat einmal monatlich an Freitagen Skat zu spielen, wendet sich für weitere Informationen bitte an Helmut Frenk (Tel. 182719; E-Mail: helmut.frenk@t-online.de).

"Zwischen Aufbruch und Abschied" - Veranstaltungsreihe der VHS Bocholt-Rhede-Isselburg

Im Rahmen der bereichsübergreifenden Reihe "Zwischen Aufbruch und Abschied" bietet die VHS Bocholt-Rhede-Isselburg in der Zeit vom 24. Oktober bis zum 12. November 2025 Veranstaltungen in Form von Vorträgen, Podiumsgesprächen bis hin zum Film an.

Auf folgende Termine möchte die Pfarrei Liebfrauen hinweisen:

Einen Vortrag zum Thema "Von Anfang bis Ende: Leben & Tod in Religion und Theologie" hält am Montag, 27. Oktober, um 18:00 Uhr Pfarrer Rafael van Straelen im Veranstaltungssaal des LernWerk Bocholt.

Der Vortrag vergleicht Vorstellungen von Leben, Sterben und Jenseits in verschiedenen Religionen. Christliche Deutungen treffen auf Einblicke in Islam, Hinduismus und Buddhismus. Gemeinsam wird erkundet, welche Antworten Religionen auf die großen Fragen des Menschseins geben - und was das über unseren heutigen Umgang mit Leben und Tod aussagt. Raum für Austausch und Fragen ist vorgesehen. Die Teilnahme ist frei; um Anmeldung zwecks Platzreservierung unter www.vhs-bocholt.de, telefonisch unter 02871-9532277 oder persönlich bei der VHS, Industriestraße 1, 46395 Bocholt, wird gebeten.

Am Mittwoch, 29. Oktober, ist um 19:30 Uhr ein Podiumsgespräch "Was am Ende wichtig ist - Ein Blick auf Sterben, Tod und Trauer" im Veranstaltungssaal des LernWerk Bocholt.

"Es ist wichtig, das Leben zu genießen - und zugleich den Tod nicht auszublenden, damit er uns nicht unvorbereitet trifft." In

diesem Sinne lädt die VHS herzlich zu einem Gesprächsabend innerhalb der Reihe "Zwischen Aufbruch und Abschied" ein. Sterben - ein Thema, über das man ungern spricht, das aber alle betrifft. Fünf Expertinnen und Experten geben offen und empathisch Einblicke in ihre Arbeit mit dem Lebensende. Aus ethischer, medizinischer und juristischer Perspektive werden die Fragen beantwortet und zum Austausch eingeladen. Ausklingen wird der Abend mit einer Lichteraktion auf der Bocholter Aa.

Die Moderation übernimmt Michael Ridder, Seminardirektor ZfsL Münster.

Teilnehmer*innen des Podiumsgesprächs sind

- Iris Lehmbruck, Fachärztin für Innere Medizin und Palliativmedizin
 - Rafael van Straelen, Leitender Pfarrer in der Pfarrei Liebfrauen Bocholt
 - Dr. med. Benedikt Matenaer, Schmerztherapeut und Palliativmediziner
 - PD Dr. Melanie Neumann, Soziologin und Medizinpsychologin
 - Lukas Tekampe, Sozialarbeiter (M.A.) und Leiter des Edith Stein Hospiz
- Die Teilnahme ist frei; um Anmeldung zwecks Platzreservierung unter www.vhs-bocholt.de, telefonisch unter 02871-9532277 oder persönlich bei der VHS, Industriestraße 1, 46395 Bocholt, wird gebeten.

Am Sonntag, 2. November, hält um 15:00 Uhr Melanie Paessens im Medienzentrum, Futura 1, Hindenburgstraße 5, 46395 Bocholt, einen Vortrag zum Thema "Die goldene Stunde - Ein magischer Beginn für Eltern und Kind".

Die erste Stunde nach der Geburt prägt Bindung und Geborgenheit. Der Vortrag zeigt, wie diese besondere Zeit gestaltet

und geschützt werden kann - auch im Klinikalltag. Für werdende Eltern, Großeltern und alle, die Geburt als bewussten Lebensbeginn verstehen möchten. Die Referentin ist zertifizierte Stillberaterin und Mutter von drei Kindern.

Für diesen Vortrag fällt ein Entgelt von 5,-- € an. Dieser ist nicht ermäßigbar. Um Anmeldung unter www.vhs-bocholt.de, telefonisch unter 02871 9532277 oder persönlich bei der VHS, Industriestraße 1, 46395 Bocholt, wird gebeten.

Weitere Infos zu diesen und weiteren folgenden Terminen zu der Veranstaltungsreihe "Zwischen Aufbruch und Abschied" sind auf der Homepage der VHS - www.vhs-bocholt.de zu finden.

Projektchor an Liebfrauen

Am Samstag, 1. November, führt der Projektchor an Liebfrauen das Konzertstück "Stabat Mater" des böhmischen Komponisten Antonín Dvořák auf. Das Stabat Mater ist eine Vertonung des gleichnamigen mittelalterlichen christlichen Textes für Soli und Chor. Es schildert das Leiden Marias während der Kreuzigung Christi. Als Solisten sind Annabelle Heinen, Sopran; Sandra Gerlach, Alt; Leon Wepner, Tenor und Michael Bader, Bass, zu hören. Die Klavierbegleitung übernimmt Linde Müller-Blaak.

Das Konzert mit rund 45 Mitwirkenden steht unter der Gesamtleitung von Philipp Hövelmann. Die Aufführung in der Liebfrauenkirche beginnt um 19:30 Uhr.

Der Eintritt ist frei; am Ausgang wird um eine Spende zur Finanzierung des Konzertes gebeten.

Pfarrei Liebfrauen lädt zur Wahl von Pfarreirat und Kirchenvorstand ein

"Gute Wahlbeteiligung ist Anerkennung und Fundament"

Das Wochenende des 8. und 9. November ist ein besonderes für die Katholikinnen und Katholiken in der Pfarrei Liebfrauen. Denn wie im ganzen Bistum Münster sind auch hier alle Gemeindemitglieder aufgerufen, einen neuen Kirchenvorstand und einen neuen Pfarreirat zu wählen. Dies sind die beiden entscheidenden Leitungsgremien der Pfarrei.

"Wir sind dankbar für das Engagement derjenigen, die sich dieser Aufgabe ehrenamtlich stellen wollen und deshalb für die Gremien kandidieren", Deshalb bitten wir alle Wahlberechtigten, ihr Wahlrecht zu nutzen: "Das ist eine wichtige Anerkennung der Einsatzbereitschaft der Kandidierenden und gibt ihnen das nötige Fundament für ihre künftige Arbeit, von der die ganze Gemeinde profitieren wird. Die Zusammensetzung der Gremien spiegelt die Menschen wider, die sich in unserer Pfarrei bewegen.

Dabei sind die Aufgaben des Pfarreirats das Gemeindeleben in der Pfarrei entsprechend den heutigen Herausforderungen weiterzuentwickeln und zukunftsfähig zu machen. Er entwickelt liturgische Angebote, kümmert sich um Fragen zur Sakramentenvorbereitung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, schreibt das Zukunftsbild fort, organisiert Feste, reagiert auf die sozialen Sorgen und Nöte der Menschen vor Ort und vieles mehr. In Liebfrauen werden künftig 10 Personen dem Pfarreirat angehören. Den Pfarreirat dürfen Gemeindemitglieder ab 14 Jahren wählen.

Der Kirchenvorstand vertritt die Kirchengemeinde im rechtlichen Sinn. Er verwal-

tet entsprechend der vom Pfarreirat entwickelten Grundsätze ihr Vermögen und entscheidet über Finanzen, Personal, Bauunterhaltung und Liegenschaften. Seine Arbeit schafft die Voraussetzungen für das caritative und pastorale Engagement der Kirchengemeinde. Im Kirchenvorstand von Liebfrauen engagieren sich 12 Personen. Wahlberechtigt für den Kirchenvorstand sind Gemeindemitglieder ab dem 16. Lebensjahr.

Die Pfarrei veranstaltet die Wahl als allgemeine Onlinewahl. Die Wahlberechtigten erhalten eine Einladung zur Wahl per Brief. Dieser enthält die Zugangsdaten für die Onlinewahl. Mit denen können die Wählerinnen und Wähler am heimischen PC, Handy oder Tablet ihre Stimme abgeben. Wer das nicht kann oder möchte, kann Briefwahl bis zum 5. November beim Pfarrbüro Liebfrauen beantragen. Zusätzlich ist klassische Urnenwahl möglich.

Die Urnenwahlzeiten sind:

Samstag, 8. November:

16:30 bis 18:30 Uhr St. Helena-Kirche

16:00 bis 18:30 Uhr Liebfrauenkirche

Sonntag, 9. November:

09:00 bis 12:00 Uhr St. Paul-Kirche

10:30 bis 13:30 Uhr Liebfrauenkirche

15:30 bis 19:30 Uhr Liebfrauenkirche

Benefizkonzert mit der Bokeltsen

Brass

Das Ensemble „Bokeltsen Brass“ erfreut seit inzwischen mehr als 20 Jahren seine Zuhörer in nah und fern mit konzertanten Werken für Blechbläser.

Am Samstag, 8. November, um 18:00 Uhr werden die Blechbläser aus Bocholt Werke aus verschiedenen Epochen bzw. Genres in der St. Paul-Kirche präsentieren. Das Publikum kann sich auf klassische Werke von Händel und Gabrieli

ebenso freuen wie auf zeitgenössische Stücke wie unter anderem "Skyfall " und die "Universal Studios Fanfare" von J. Goldsmith. Der EineWeltKreis Liebfrauen - St. Paul e. V. freut sich sehr, das Ensemble zum dritten Mal für ein Benefizkonzert gewinnen zu können. Der Eintritt ist kostenfrei. Es wird um eine Spende gebeten für die Krankenhausprojekte der Missionsärztlichen Schwestern in Äthiopien und Ghana. Nach dem Konzert wird zu Begegnungen und Gesprächen mit Glühwein und St. Martins-Weckmännern ins Pfarrheim St. Paul eingeladen.

Der Weg zum Leben –

Soirée in der Liebfrauenkirche

Vor 25 Jahren wurde der – damals -

"neue" Kreuzweg der Künstlerin Helga Kock am Brink in der Liebfrauenkirche installiert. Vierzehn Stationen, deren Gestaltung im Unterschied zum "traditionellem" Kreuzweg, ausschließlich auf biblischen Motiven beruht.

Im Laufe der Jahre haben sich zahlreiche Menschen für diesen Kreuzweg interessiert, die Stationen betrachtet und gebetet, sich inspirieren lassen.

Am 14. November 2000 weihte der damalige Weihbischof Dr. Werner Thissen den Kreuzweg im Rahmen eines Gottesdienstes ein.

Aus diesem Anlass findet in Kooperation mit der FaBi Bocholt am Freitag, dem 14. November, um 19:30 Uhr in der Liebfrauenkirche eine Soirée statt.

Zugesagt haben der damalige Pfarrer von Liebfrauen und Buchautor Bernhard Lütkemöller (Berlin), Maria Störzer, Lehrerin am St. Josef-Gymnasium und Mitautorin Buches "Der Weg zum Leben" (Bocholt) sowie die Künstlerin Helga Kock am Brink (Enschede/NL).

Der Chor „ergo cantemus“ wird diesen
Abend musikalisch gestalten. Der Eintritt
ist frei. Herzliche Einladung!

Öffnungszeiten Pfarrbüro Liebfrauen in den Herbstferien

Wesemannstraße 11

Montag bis Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr
nachmittags und Samstag geschlossen

mehr Infos unter: www.liebfrauen.de

Gottesdienstordnung vom 18. bis 26. Oktober 2025

Samstag, 18. Oktober 2025 – Hl. Lukas, Evangelist

St. Georg	09:00 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfr. Rafael van Straelen)
St. Helena	17:00 Uhr	Hl. Messe
Liebfrauen	17:00 Uhr	Hl. Messe (mit Übertragung im Livestream) mit dem Kirchenchor Herz Jesu
St. Paul	17:30 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
Krankenhaus	18:30 Uhr	Hl. Messe

Sonntag, 19. Oktober 2025 – 29. Sonntag im Jahreskreis

St. Paul	09:30 Uhr	Hl. Messe
Liebfrauen	11:30 Uhr	Hl. Messe
St. Paul	15:00 Uhr	Tauffeier für Arya Jansen
Liebfrauen	18:00 Uhr	Hl. Messe

Montag, 20. Oktober 2025 – Hl. Wendelin

Krankenhaus	18:30 Uhr	Hl. Messe
-------------	-----------	-----------

Dienstag, 21. Oktober 2025 – Hl. Ursula

St. Paul Pfarrsaal	09:15 Uhr	Wortgottesdienst der kfd
Liebfrauen	09:30 Uhr	Hl. Messe - anschl. Anbetung bis um 12:00 Uhr
Domizil Diepenbrock	15:00 Uhr	Hl. Messe im Gemeinschaftsraum

Mittwoch, 22. Oktober 2025 – Hl. Johannes Paul II.

St. Helena	18:30 Uhr	Hl. Messe
Krankenhaus	18:30 Uhr	Hl. Messe

Donnerstag, 23. Oktober 2025

St. Agnes-Kapelle	10:30 Uhr	Hl. Messe
Krankenhaus	18:30 Uhr	Hl. Messe

Samstag, 25. Oktober 2025

St. Georg	09:00 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfr. Ulrich Kroppmann und Pfr. Matthias Hembrock)
St. Paul	15:30 Uhr	Hl. Messe der ungarischen Mission
St. Helena	17:00 Uhr	Hl. Messe
Liebfrauen	17:00 Uhr	Hl. Messe (mit Übertragung im Livestream)
Krankenhaus	18:30 Uhr	Hl. Messe

Sonntag, 26. Oktober 2025 – 30. Sonntag im Jahreskreis

St. Helena	09:00 Uhr	Gottesdienst der aramäischen Gemeinde
St. Paul	09:30 Uhr	Hl. Messe
Liebfrauen	11:30 Uhr	Hl. Messe
Liebfrauen	15:00 Uhr	Tauffeier für Ole Nienhaus und Miriam Dekkers
St. Paul	16:00 Uhr	Hl. Messe der kroatischen Mission
Liebfrauen	18:00 Uhr	Hl. Messe



Der Weg zum Leben

Eine Soirée mit
Gesprächen und Musik

Fr., 14. Nov. 2025
19:30 Uhr
Liebfrauenkirche

Aus Anlass des 25.
Jahrestages der
Einweihung des
Kreuzweges von
Helga Kock am Brink

Der Eintritt ist frei

